



Der Anwender

Die FGS Fernsehgenossenschaft Schönenwerd im Kanton Solothurn vermittelt ihren Genossenschäftern Kommunikationsdienste für Ton, Bild und Daten über die Kabelanlage und hält diese in stand.

Sie ist Mitglied des Yetnet-Genossenschaftsverbandes, der Dachorganisation von über 30 Fernseh- oder Antennengenossenschaften in der Schweiz. Die lokale Fernsehgenossenschaft strebt nach hohem technischen Standard, optimalem Preis-/Leistungsverhältnis und höchsten Serviceleistungen für ihre rund 2'500 Kunden.

«Mit SelectLine konnten die Kosten in der Verwaltung gesenkt und die Leistungen erhöht werden. Unsere Kunden honorieren dies.»

Peter Grob
FGS Schönenwerd

Fernsehgenossenschaft Schönenwerd

Ansprechpartner
Peter Grob

Birkenweg 13
5012 Schönenwerd, Schweiz
Telefon: +41 (0)62 849 67 34
eMail: grob@yetnet.ch
Internet: www.yetnet.ch



SelectLine in der Praxis Fernsehgenossenschaften

SelectLine: Alles aus einer Hand!

→ Die Ausgangssituation

„In der Verwaltung der FGS Schönenwerd wurde bisher mit einem Standardpaket für das Rechnungswesen gearbeitet. Da es keine Anpassungsmöglichkeiten für unsere spezifischen Wünsche bei einem neuen Update, das die gesamte Programmstruktur ändern sollte, gab, haben wir uns nach Alternativen umgesehen. Uns war besonders wichtig, eine freie Gestaltungsmöglichkeit von Auswertungen und Listen zu erhalten. Die kompetente Betreuung durch einen qualifizierten Partner vor Ort war ein weiteres Kriterium. Wir haben mehrere Angebote geprüft - entschieden haben wir uns für die kaufmännische Software SelectLine“, so Peter Grob, Kassier der Fernsehgenossenschaft.

→ Die Lösung: SelectLine



Die Installation wurde in Zusammenarbeit mit dem regionalen SelectLine-Partner CS-Computing erstellt und die Module Auftrag, Rechnungswesen und Lohn eingeführt. Fabian Wildi von CS-Computing: „Obwohl wir bereits Erfahrungen mit anderen Fernsehgenossenschaften sammeln konnten, war diese Aufgabe aufgrund der vielen speziellen Details komplexer als es zuerst den Anschein hatte.“ Erfolgreich umgesetzt wurden z.B. die Anforderungen an eine effiziente Verwaltung der Adress-

daten im neuen Artikelstamm unter Einbeziehung der verschiedensten Angebotsvarianten (Internet, Telefonie, Digital TV). Abweichende Rechnungsadressen für Verwaltungen, Erbengemeinschaften oder private Vermieter wurden den richtigen Anschlüssen zugeordnet, Kundenhistorien ebenso wie diverse Zusatzangaben über Art der Anschlüsse und Varianten der Wartungsverträge für die Jahresabrechnungen aufgenommen. Gleichzeitig erfolgte die Anpassung der verschiedenen Rechnungsformulare, so dass alle Angaben auf einer Seite mitsamt dem integrierten Einzahlungsschein abgebildet werden konnten. Das Mahnwesen wurde mit OPOS neu gestaltet, um Zahlungsabweichungen - Peter Grob: „es gibt Kunden, die zahlen nicht fristgerecht oder mit falschem Einzahlungsschein oder falschem Betrag oder gar doppelt“ - zu erkennen und Debitorenverluste zu vermeiden. Auch das Modul Lohn wurde zur Abrechnung der Honorare und Sitzungsgelder neu eingeführt. Zur automatischen Archivierung werden bei Rechnungsdruck gleichzeitig PDF-Belege erstellt. Peter Grob: „SelectLine verfügt darüber hinaus über praktische OLE-Verbindungen, die direkt während des Buchens im Hintergrund individuelle Auswertungen in verschiedenen Tabellenkalkulations-Programmen nachführen. So gewährleiten wir unseren Geschäftsführer-Kollegen jederzeit Transparenz und ersparen ihnen aufwändige manuelle Eingaben.“

→ Der Kundennutzen

„Mit SelectLine haben wir eine flexible, moderne und zuverlässige Business-Software, mit der wir die Effizienz und Wirtschaftlichkeit unserer Arbeitsabläufe steigern konnten, was wiederum eine zentrale Bedeutung für die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit unserer Genossenschaft darstellt. SelectLine nimmt uns zwar keine Entscheidungen ab, doch das Programm zeigt uns, wie hoch die Debitoren und Kreditoren aktuell sind und gibt uns die Informationen, um wichtige unternehmerische Entscheidungen vorzubereiten. Wir verfügen heute über eine in jeder Hinsicht lückenlose Übersicht über alle betriebswirtschaftlich relevanten Prozesse. Das gesamte Tagesgeschäft rund um die Buchführung in der Erfolgsrechnung sowie Bilanz liegt in unseren Händen“, so Peter Grob in seinem abschliessenden Fazit.